

Brief von Ferruccio Busoni an Philipp Jarnach ([Zürich], 29. November 1917)

L Ph J. Ich habe Ihren Brief einfach nach Leipzig weitergeschickt, und wir haben nun das Recht, die Antwort abzuwarten, bevor wir Anderes beginnen.

Über die Nachricht, dass es nun mit dem Wandbild ernst wird, habe ich mich natürlich als Freund, und sonst, gefreut. In Ihrem Briefe vermisste ich eine Mitteilung bezüglich der Revision der Textbücher.

Mit Dank & Gruß

herzlichst

F. B.
29. Nov. 1917